

# KREIDLER

## *Mustang*

### CROSS



# KREIDLER

[www.kreidleroriginal.com](http://www.kreidleroriginal.com)

## Ref. 650.00.73B

### BEDIENUNGSANLEITUNG

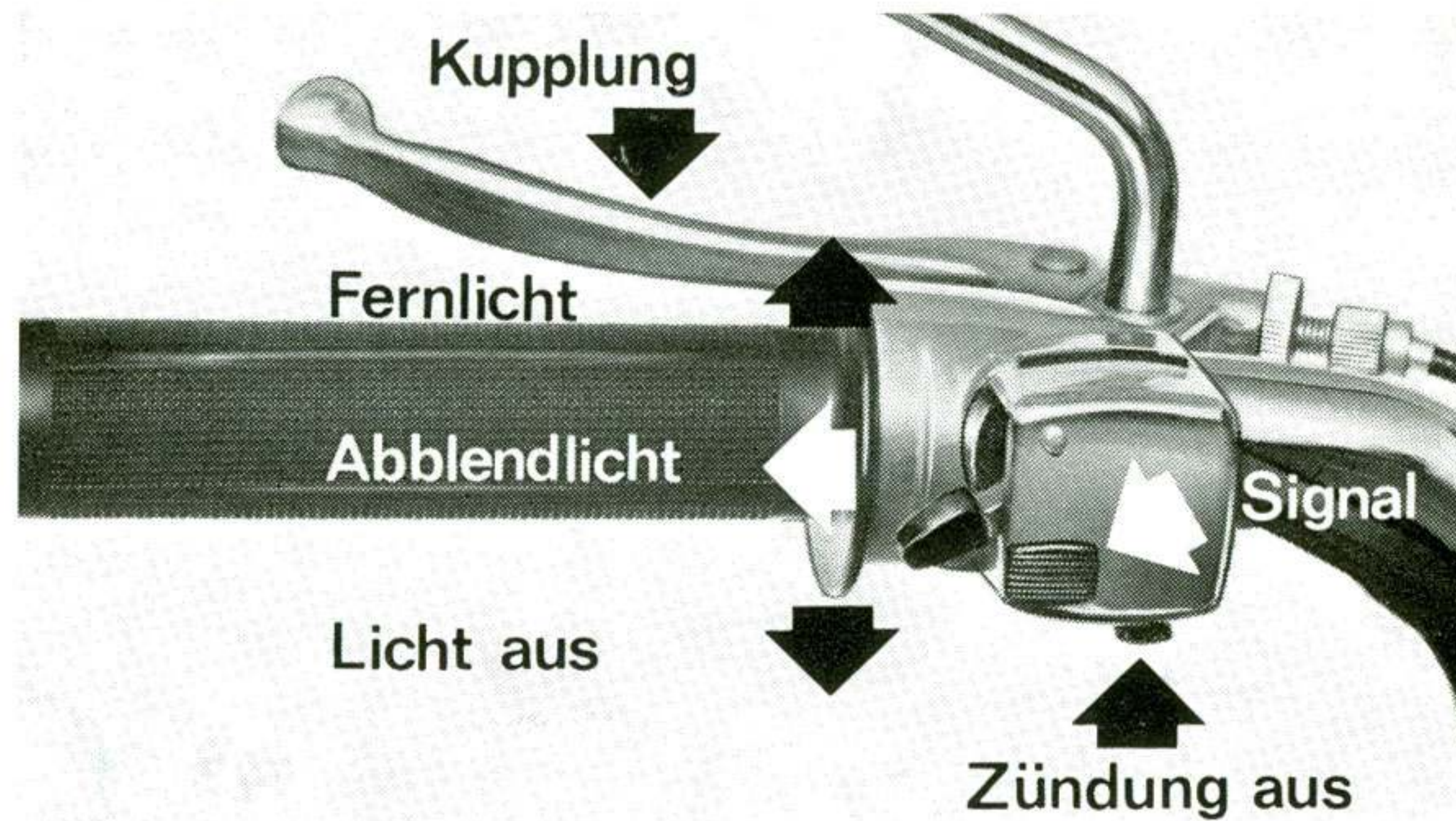
KREIDLER CROSS Mustang ist ein Kleinkrafttrad ohne Geschwindigkeitsbegrenzung – es ist kennzeichnspflichtig – steuer- und zulassungsfrei.

Auf der Fahrt müssen Sie mitführen:  
Allgemeine Betriebserlaubnis

Fahrerlaubnis Klasse 4



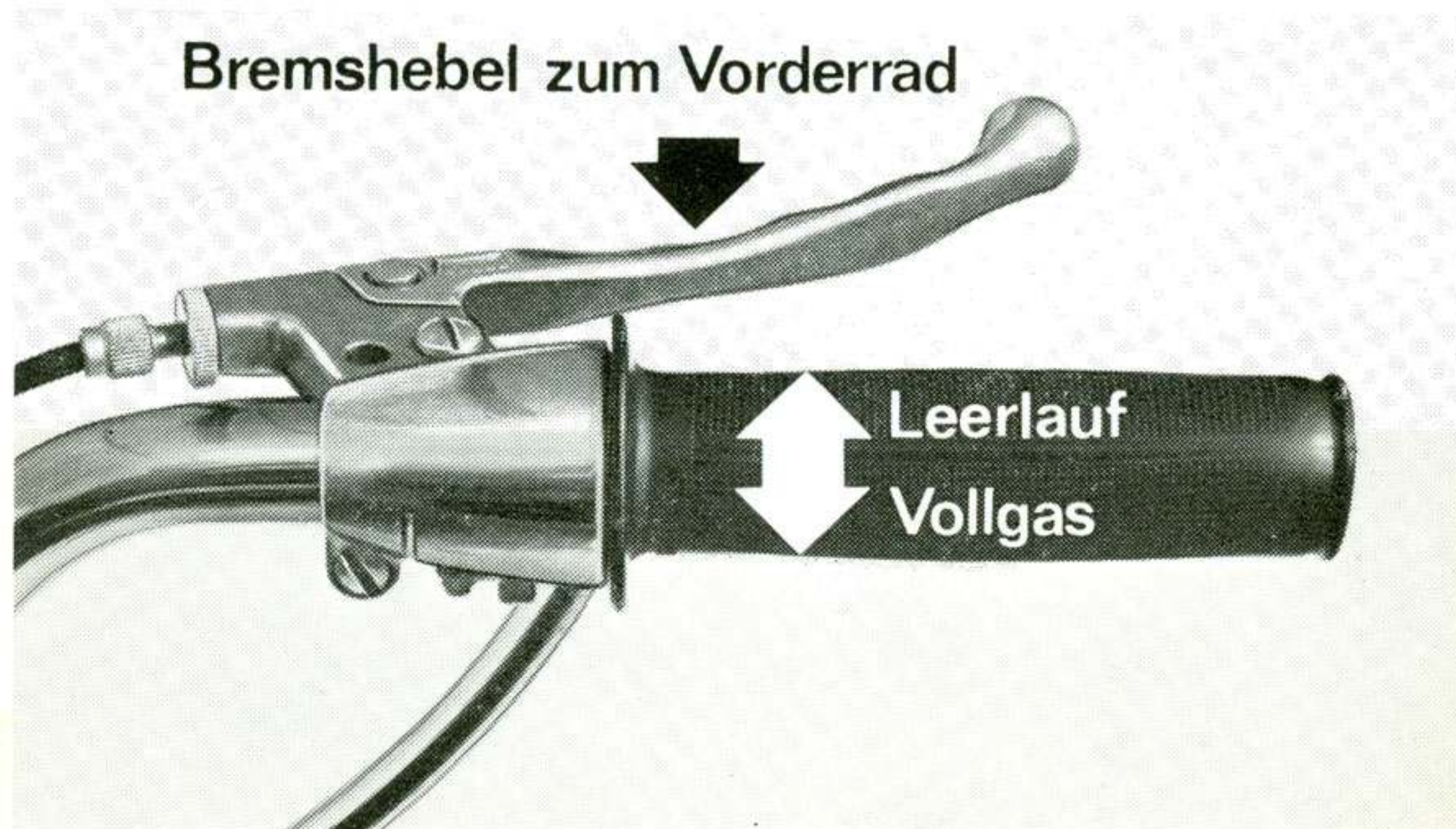




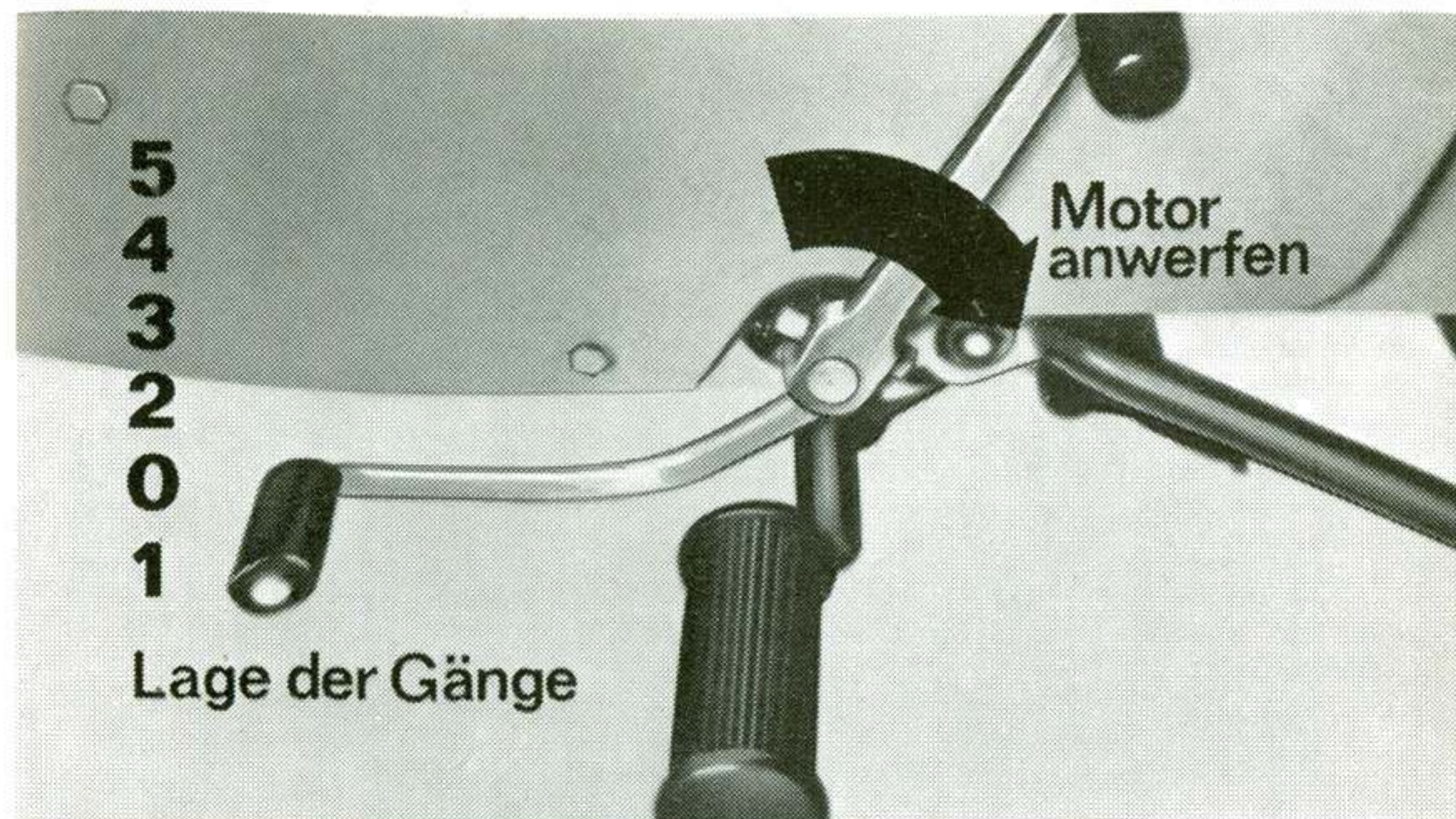
### Bedienungsgriffe

Am Lenker links: Kupplungshebel, Licht- und Kurzschlußschalter, Signalbetätigung.

Am Lenker rechts: Bremshebel zum Vorderrad, Gasdrehgriff.







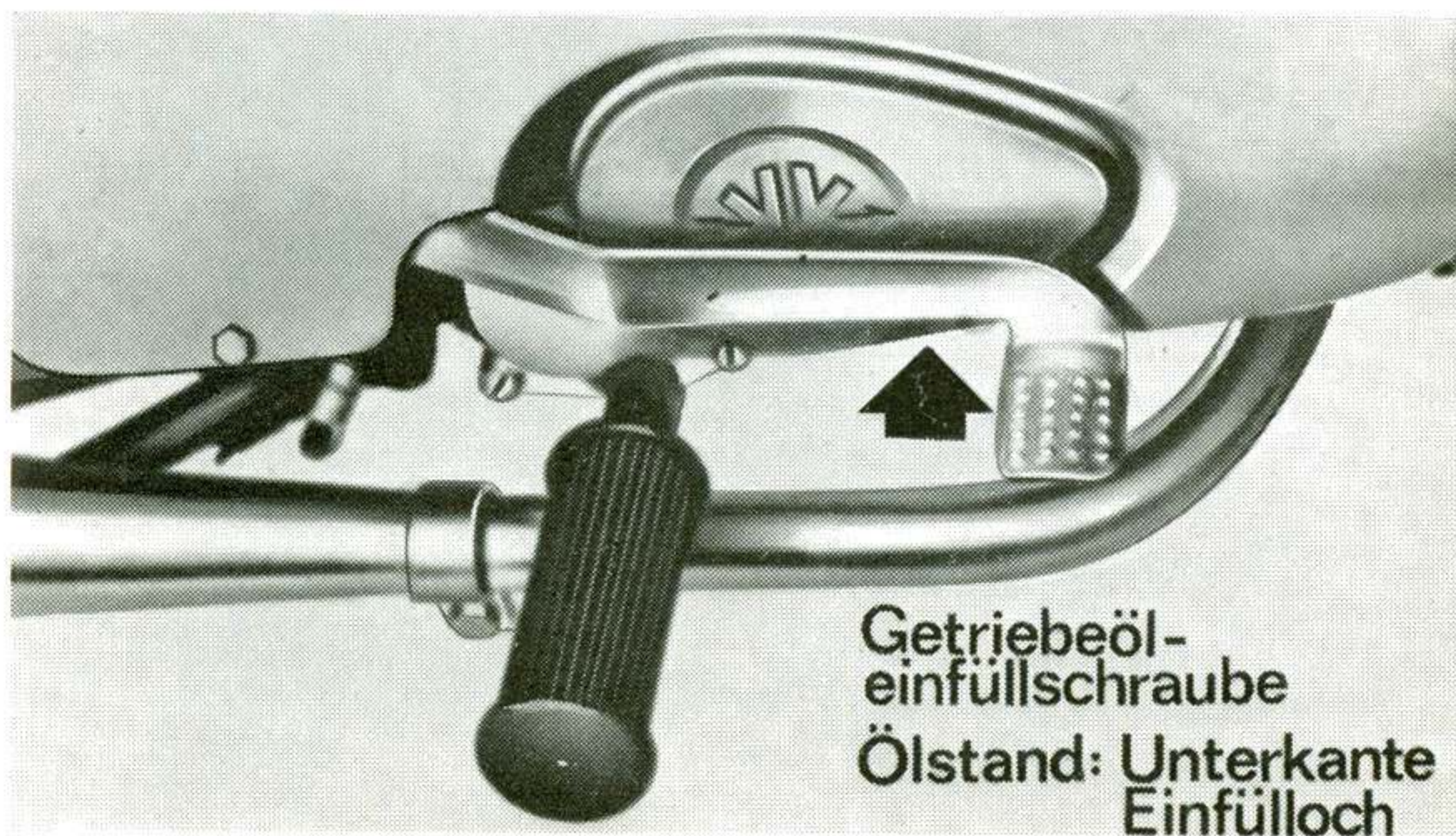
Am Motor links: Fußschalthebel für 5 Gänge, Kickstarter



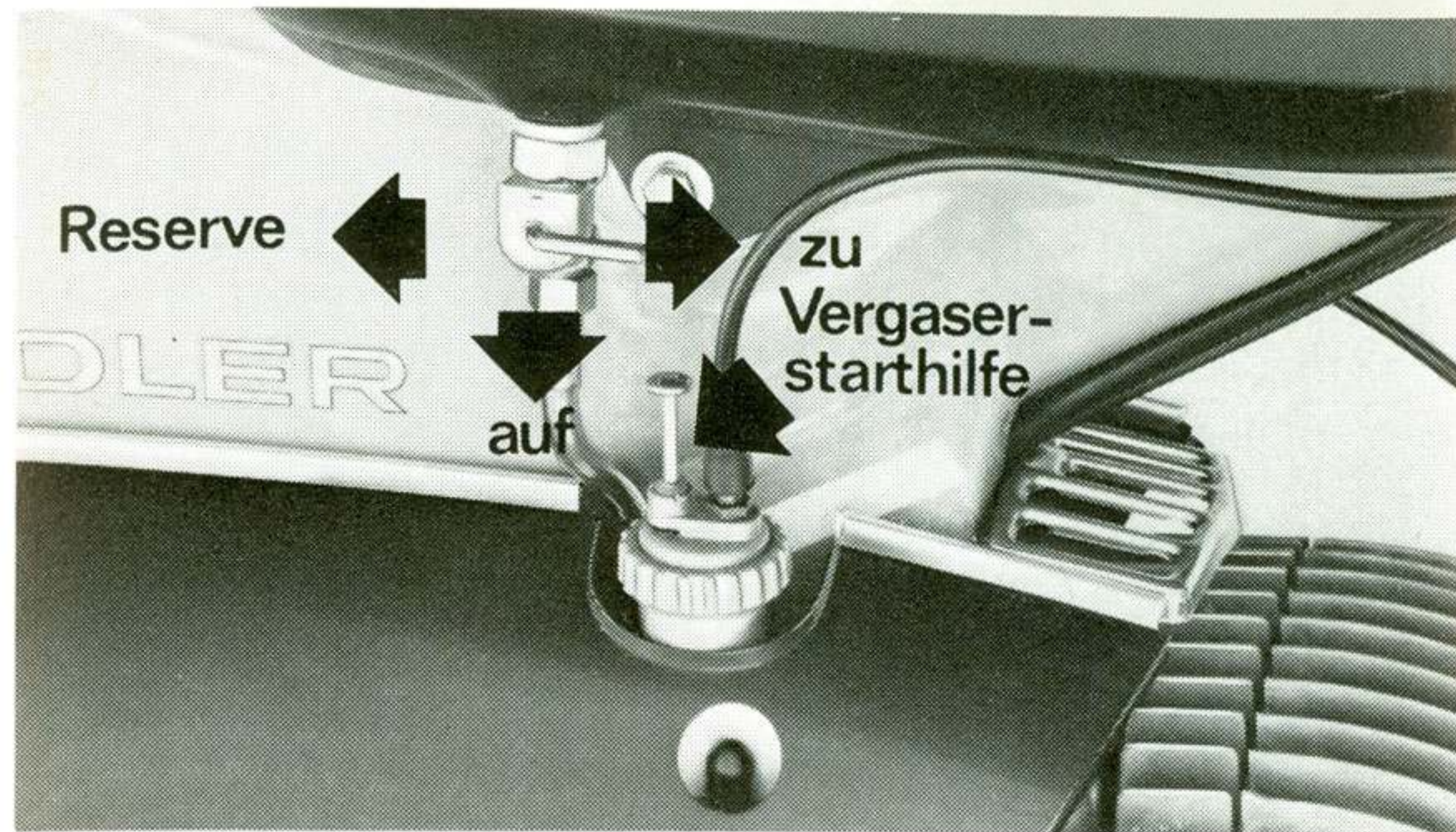
**KREIDLER**

[www.kreidleroriginal.com](http://www.kreidleroriginal.com)

Am Motor rechts: Fußbremshebel,  
Getriebeöl-Einfüllschraube







Am Motor rechts: Kraftstoffhahn, Vergaserstarthilfe



**KREIDLER**

[www.kreidleroriginal.com](http://www.kreidleroriginal.com)

## Kein Einfahren

Der Motor ist vollgasfest. Besondere Einfahrsvorschriften brauchen nicht eingehalten zu werden. Haben Sie sich von der Betriebssicherheit Ihres Fahrzeuges nach StVZO überzeugt und sind Sie mit seiner Bedienung gut vertraut, **dann** freie Fahrt. Beim Schalten nicht unnötig überdrehen. Rechtzeitig schalten – Motor soll ruckfrei drehen.

## Starten

Kraftstoffhahn auf – Licht aus – Getriebe auf Leerlauf stellen – bei kaltem Motor Startautomatik niederdrücken – Gasdrehgriff ca. 4 mm aufziehen (bis Widerstand spürbar) – Kickstarter niedertreten.



Springt der Motor schlecht an, so ist in der Regel der Elektrodenabstand an der Zündkerze zu groß. Diesen bei Bedarf nachbiegen auf 0,4–0,5 mm (entspricht etwa Fingernageldicke).

## **Anfahren**

Zum Anfahren Kupplung ziehen, ersten Gang einlegen, Gasdrehgriff aufziehen, Kupplung kommen lassen.

## **Richtig schalten**

Zum Schalten Kupplungshebel ziehen und Gasdrehgriff kurz zudrehen.

Beim Zurückschalten vom 5. in den 4. Gang usw. tut ein Schuß „Zwischengas“, also kurzes Gasgeben während der Schaltbewegung, dem Getriebe gut.

Läßt sich im Stand ein Gang nicht einschalten, Fahrzeug etwas hin- und herschieben und dabei schalten – keinesfalls Gewalt anwenden.

Motor in den unteren Gängen (1.–2.–3. Gang), zumal bei neuem Motor, nicht sinnlos auf Überdrehzahl treiben – Motor aber auch niemals mit zu hohem Gang langsam fahrend oder auf Steigungen zu wenig drehen lassen, das hieße ihn quälen.

### **hochschalten**

bei 20–25 km/h in 2. Gang  
bei 35–40 km/h in 3. Gang  
bei 45–55 km/h in 4. Gang  
bei 55–70 km/h in 5. Gang

### **zurückschalten**

bei 70–55 km/h in 4. Gang  
bei 55–45 km/h in 3. Gang  
bei 40–35 km/h in 2. Gang  
bei 25–20 km/h in 1. Gang



KREIDLER  
www.kreidleroriginal.com



## Vergaser

BING 20 Durchgang mit Startschieber. (Bei kaltem Motor vor dem Start den aus dem Vergaser herausragenden Stift niederdrücken.)

Vergasereinstellung:

Hauptdüse 75–78, Nadeldüse 1208, Düsennadel 46–151, Nadelstellung 2, Schieber Nr. 22–340. Leerlaufgemischregulierschraube (am Vergaser in Fahrtrichtung links) ganz hineindrehen. Danach  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{3}{4}$  Umdrehungen herausdrehen, Motor soll nun „gut Gas annehmen“.

Leerlaufdrehzahl durch Drehen der Schieberanschlagschraube (am Vergaser in Fahrtrichtung rechts) nachkorrigieren. Drehung im Uhrzeigersinn gibt höhere Drehzahl.

## Nicht ohne Saugschalldämpfer fahren!

Nach Reinigen des Dämpfers diesen auf Rahmeneintritt aufsetzen, Dichtung sorgfältig anlegen.

Achtung! Beim Fahren ohne Saugschalldämpfer paßt Vergasereinstellung nicht, der Zylinder verschleißt früher, der Motor beschleunigt schlechter und Sie verstoßen gegen die StVZO.

## Zündung

Elektronik-Zündung (Bosch-Hochspannungs-Kondensatorzündung MHKZ).

Zündzeitpunkt bei 7000 Upm; 0,95 mm vor OT =  $16^\circ$  Kurbelwinkel vor OT.

Einstellung nach Markierungen oder mit Stroboskop (Lichtblitzpistole).

Elektrodenabstand an Zündkerze 0,4–0,5 mm (Abbrand durch Nachbiegen korrigieren). Als Zündkerzen werden empfohlen: Bosch W 260 M 1, Beru 260/14  $\triangle$ .

## Lichtanlage

Scheinwerfer mit Glühlampe B 6 V 35/35 W DIN 72601, Schluß - Brems - Kennzeichen - Rückstrahlerleuchte mit Glühlampe S 6 V 18/5 W DIN 72601. Licht brennt nur bei laufendem Motor.



## Kraftstoff und Öl

Der Tank faßt 12,5 Liter Gemisch, das reicht für ca. 350 km. Beim Umschalten auf Reserve spätestens nach 40 km auftanken. Reservehahn rechts unter dem Tank.

Der Motor ist ein Zweitakter mit hoher Literleistung. Er braucht zur Schmierung bestens geeignete Öle. Deshalb nur Zweitaktöle – z. B. Shell Super 2 T Motor Oil – verwenden.

Kraftstoff und Öl im Verhältnis 25:1 bis 30:1 mischen. Öl für Getriebe 330 ccm SAE 80 (z. B. Mobilube GX 80, Esso GP 80, Shell Spirax 80 EP oder Valvoline Tecto 2). Ölwechsel siehe Pflegedienst auf der Garantiekarte. Super-Kraftstoffe bringen keine Vorteile.

## Reifendrücke

vorne: 1,5 atü; hinten: 2,2 atü für Solobetrieb,  
2,75 atü für Soziusbetrieb (nur bei Soziussitzbank)

## Bordwerkzeug

liegt im rückwärtigen Teil der Sitzbank – Schlüssel für Sicherheitsschloß und Werkzeugtasche Nr. ....

## Pflegedienst

nach Garantiekarte einhalten.

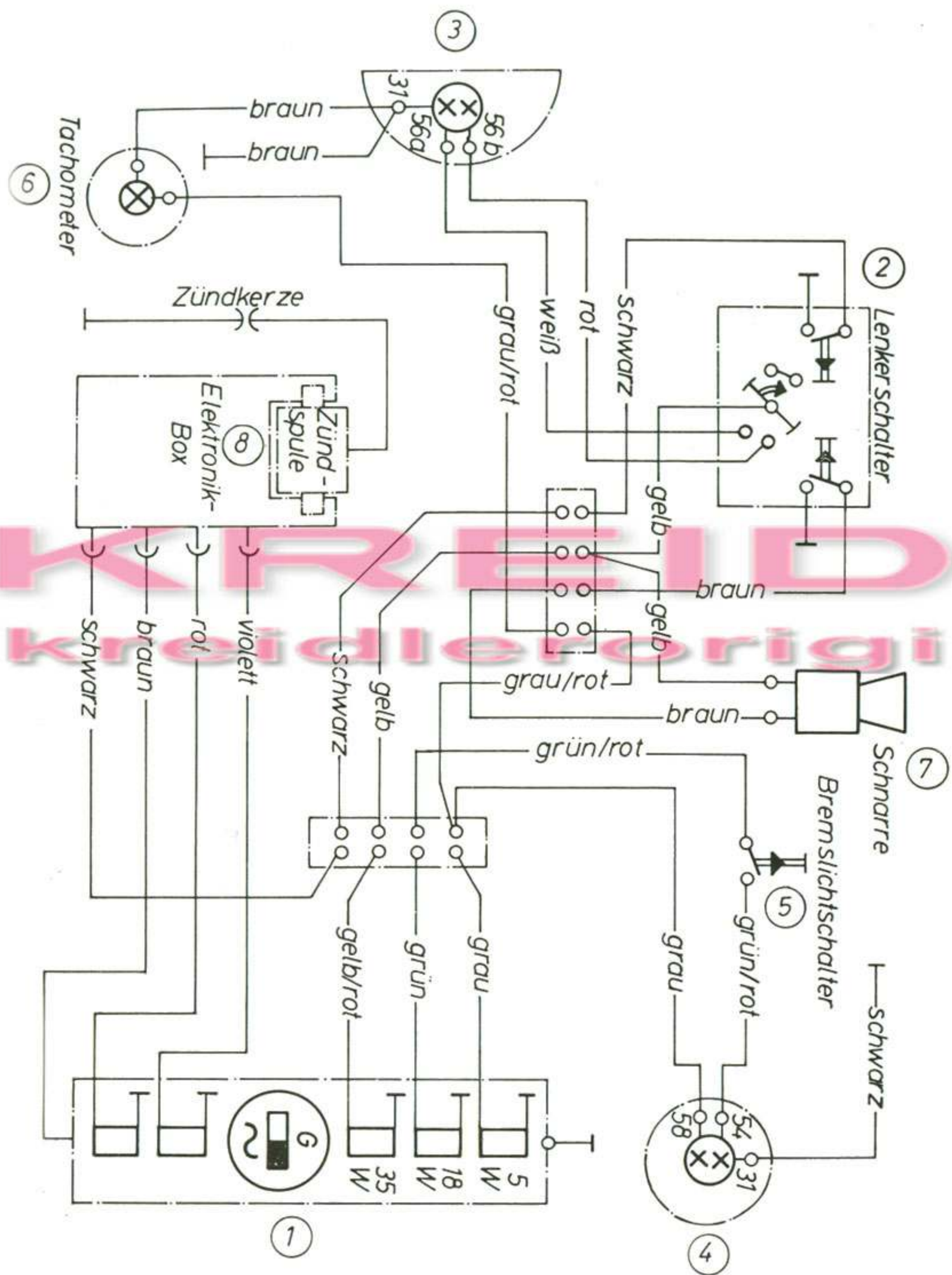
## Zeichenerklärung für Schaltplan

- ① Magnetzündler 6 V – Bosch-Electronic-Generator
- ② Schalter am Lenker links
- ③ Scheinwerfer 35/35 W Bilux
- ④ Schluß-Brems-Rückstrahler-Leuchte 5/18 W
- ⑤ Bremslichtschalter
- ⑥ Anbautachometer
- ⑦ Signal
- ⑧ Zündspule mit Elektronikbox



KREIDLER  
www.kreidleroriginal.com





www.kreidleroriginal.com